

**III. Einkommensverhältnisse****Vermerke  
des Finanzamts**

Eine Wohnungsbauprämie kann für 2017 nur gewährt werden, wenn das zu versteuernde Einkommen (ggf. unter Berücksichtigung von Freibeträgen für Kinder) dieses Jahres bestimmte Grenzen nicht übersteigt. ⑤

Die nachfolgenden Angaben sind für die Prüfung des Prämienanspruchs erforderlich.

Finanzamt, Steuernummer

1. ☐ Ein Einkommensteuerbescheid ist für 2017 vom \_\_\_\_\_ erteilt worden. Danach beträgt das maßgebende zu versteuernde Einkommen des Kalenderjahres 2017

bei Alleinstehenden oder bei Ehegatten/  
Lebenspartnern\*, die die Einzelveranlagung zur  
Einkommensteuer gewählt haben: ②

☐ mehr als☐ nicht mehr als

25.600 Euro

bei Zusammenveranlagung: ②

☐ mehr als☐ nicht mehr als

51.200 Euro

2. **(Nur ausfüllen, wenn 1. nicht zutrifft)** ⑥

Eine Einkommensteuererklärung für 2017

☐

ist abgegeben.

☐

wird noch abgegeben.

☐

wird nicht abgegeben.

Für eine zügige Bearbeitung sind vollständige Angaben zu a. oder b. erforderlich.

- a. ☐ Ein Einkommensteuerbescheid ist für 2015

Finanzamt, Steuernummer

vom \_\_\_\_\_

erteilt worden. Danach beträgt das zu

versteuernde Einkommen des Kalenderjahres 2015

bei Alleinstehenden:

☐ mehr als☐ nicht mehr als

23.300 Euro

bei Zusammenveranlagung:

☐ mehr als☐ nicht mehr als

46.600 Euro

Hat sich Ihr Einkommen in 2017 gegenüber 2016 um mehr als 10 % erhöht? ☐ Ja

☐ Nein

(weiter bei Abschnitt IV.)

- b. ☐ Eine Einkommensteuererklärung für 2016

☐

ist abgegeben.

☐

wird noch abgegeben.

☐

wird nicht abgegeben.

Einkünfte 2017:

Bruttoarbeitslohn:

Euro

Art und Höhe

weitere Einkünfte: ⑦

Euro

**IV. Einbeziehung der vermögenswirksamen Leistungen ③**

(Ausfüllen, wenn unter II. für die vermögenswirksamen Leistungen Wohnungsbauprämie beantragt wird)

Das nach III. 1. oder III. 2. zugrunde zu legende zu versteuernde Einkommen beträgt

bei Alleinstehenden:

☐

mehr als 17.900 Euro,

bei Zusammenveranlagung:

☐

mehr als 35.800 Euro

**V. Weitere Aufwendungen im Sinne des Wohnungsbau-Prämiengesetzes ⑧**

Hinweis: Keine Eintragung erforderlich, soweit die weiteren Aufwendungen vermögenswirksame Leistungen sind, für die Anspruch auf Arbeitnehmer-Sparzulage besteht. Falls Sie oder Ihr mit Ihnen zusammenveranlagter Ehegatte/Lebenspartner\* im Kalenderjahr 2017 noch andere prämiengünstigte Aufwendungen im Sinne des Wohnungsbau-Prämiengesetzes geleistet haben (z. B. Bausparbeiträge), machen Sie dazu bitte die folgenden Angaben:

Für das Sparjahr 2017 habe(n) ich (wir) bereits eine Wohnungsbauprämie bei einem (einer) anderen Unternehmen (Bausparkasse) beantragt, aber den prämiengünstigten Höchstbetrag (512/1.024 Euro) noch nicht voll ausgeschöpft:

☐

nein

☐

ja. Ich (wir) habe(n) bereits Aufwendungen in Höhe von \_\_\_\_\_

Euro geltend gemacht.

Ich stimme dem Prämienantrag als Ehegatte/Lebenspartner\* oder als gesetzlicher Vertreter zu. ⑨

Datum \_\_\_\_\_  
Prämienberechtigte(r) Unterschrift –  
ggf. auch des Ehegatten/Lebenspartners\* – nicht vergessen!

Ehegatte/Lebenspartner\*

gesetzl. Vertreter/in

Die Angaben in diesem Antrag werden nach § 88 der Abgabenordnung in Verbindung mit § 8 des Wohnungsbau-Prämiengesetzes erhoben.

\* nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG)